

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 38 (1976)

Heft: 3

Rubrik: Aus der Landmaschinen-Industrie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

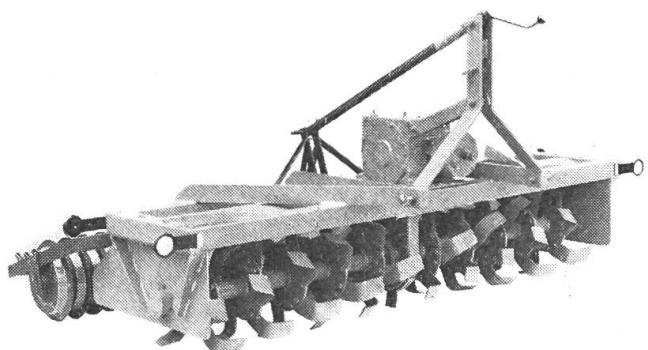
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Winkelgetriebe. Dieses befindet sich auf dem Dach der Maschine. Mittels Stirnräder werden die beiden Messerwellen in der Mitte der Maschine angetrieben. Das bewährte System der zwei Messerwellen wurde beibehalten, stellt dieses doch in bezug auf die Langlebigkeit dieser Einheiten und die Handlichkeit bei Servicearbeiten einen entscheidenden Vorteil dar. Zudem sind Brüche der durch dieses Konstruktionsprinzip ermöglichten extrem kurzen Getriebewellen ausgeschlossen.

Die erfolgreichen Rotoreggen-Typen UNIVERSAL und ROTOMASTER werden auch in Zukunft weitergebaut. Dem Interessenten stehen dadurch 4 Typen zur Wahl; die bewährten GEHRING-UNIVERSAL und -ROTO-MASTER mit Arbeitsbreiten von 90 cm bis 170 cm, resp. 170 cm bis 210 cm, sowie die neuen Typen GEHRING-IDEAL mit Arbeitsbreiten von 190 cm bis 230 cm und GEHRING-MAMMUT mit Arbeitsbreiten von 250 cm und 300 cm für den grossflächigen Acker- und Gemüsebau.



Nach eingehender Erprobung darf gesagt werden, dass der Maschinenfabrik GEHRING auch mit den neuen Typen ein guter Wurf gelungen ist. Eine robuste, kompakte Bauweise in bewährter, traditioneller Qualität wird den langjährigen Erfolg dieser Marke fortführen und noch ausbauen können.

Auskünfte und detaillierte Unterlagen sind beim Fabrikanten erhältlich.

Fritz Gehring, Maschinenfabrik, 9548 Matzingen TG

Aus der Landmaschinen-Industrie

BÜHRER

2 Jahre nach der Uebernahme durch Rapid



Ein moderner Traktor in sicheren Händen – dieses Sprichwort hat sich seit der Eingliederung der Bührer-Werke in die Rapid-Gruppe bewahrheitet. Im Hinwiler-Werk herrscht ein neuer Geist; inzwischen haben zum Teil computergesteuerte Werkzeugmaschinen aus den USA die Bearbeitungszeiten wesentlich verkürzt, die Vor- und Endmontage wurde

nach den letzten Erkenntnissen der Serienfertigung modernisiert.

Das neue Management realisierte bereits eine neue Modellreihe. Sie umfasst Traktoren von 55 PS (40,5 kW) bis 135 PS (99,4 kW) Leistung. Die moderne Zweckform bietet mehr Sicherheit und vor allem eine wesentlich vereinfachte Wartung. Besondere Erwähnung verdient auch die unverwüstliche Stoßfront und das neu gestaltete, übersichtliche Armaturenbrett. Selbstverständlich sind auch die neuen Traktoren von Bührer mit dem bis heute unübertroffenen patentierten Bührer-TRACTOSPEED-Vollsynchron-Getriebe ausgerüstet.

Zum Aufbau auf die neuen Traktoren hat Bührer einen sturzsicheren Ueberrollbügel entwickelt, welcher im Baukastensystem bis zur Komfortkabine ausgebaut werden kann.

Die amtlichen Zulassungszahlen der letzten Monate beweisen, dass die neuen Modelle sehr gut ankommen. Der Begriff «Gute Schweizer Ware» geniesst heute, wo es gilt, Arbeitsplätze zu sichern, wieder vermehrte Beachtung.